

Europawahl | 30.04.2019 | Lesezeit 1 Min.

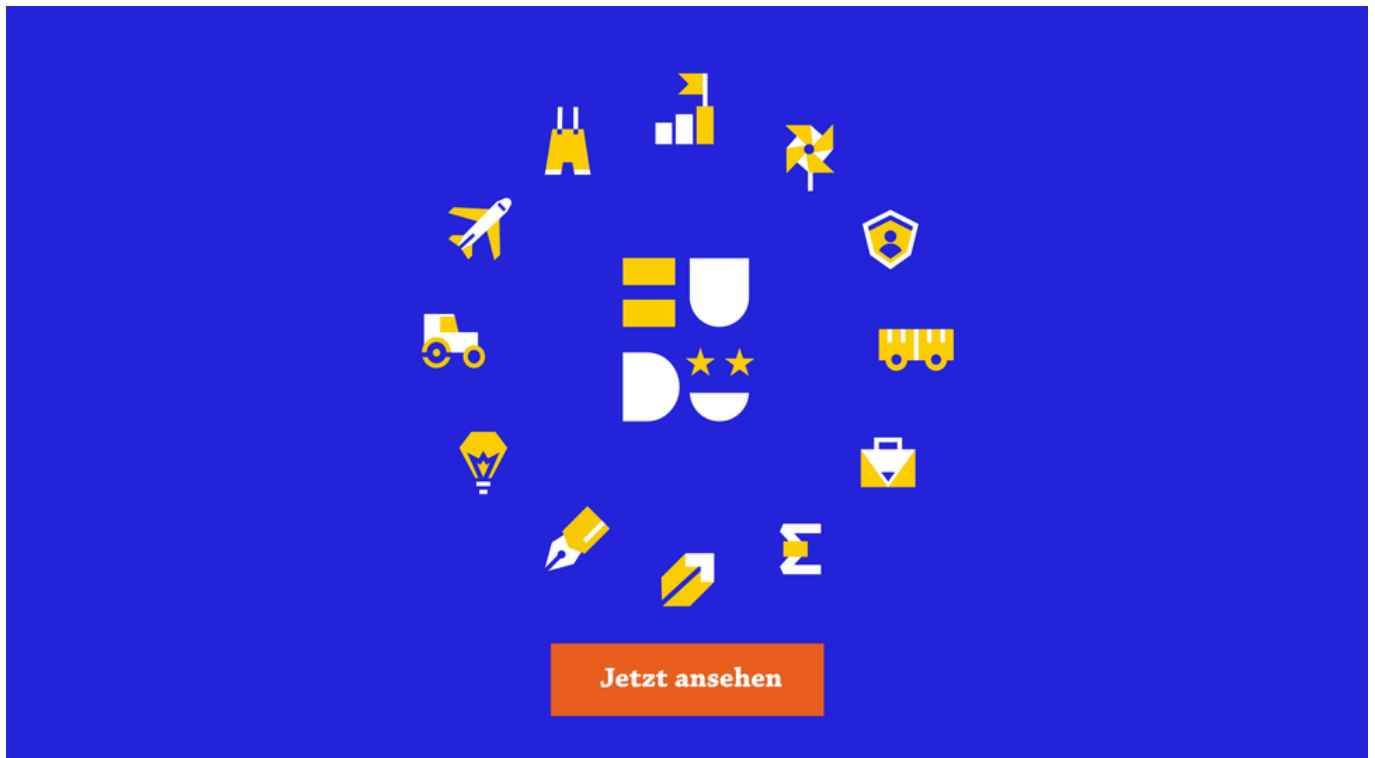
Die EU - und was sie uns bringt

Vom 23. bis zum 26. Mai wählen mehr als 500 Millionen Menschen aus 28 EU-Staaten ein neues Europaparlament. Kurz vor der Wahl stellt sich für viele die Frage, ob der Staatenbund überhaupt Vorteile bringt. Die Antwort lautet eindeutig: Ja. Und sie betreffen die verschiedensten Bereiche des gesellschaftlichen Lebens.

Leave - das war das Votum der Briten beim Referendum im Jahr 2016. Seither suchen die EU und das Vereinigte Königreich nach einem Kompromiss, wie Großbritannien aus der Staatengemeinschaft ausscheiden kann. Die zähen und langwierigen Verhandlungen mögen den einen oder anderen mittlerweile nerven. Sie zeigen aber zum einen, dass zwischen den Ländern in einem vereinten Europa starke Verflechtungen bestehen, die nicht so leicht zu lösen sind. Und zum anderen, dass die EU ihren Mitgliedsstaaten große Vorteile verschafft.

Das beginnt beim zollfreien Handel innerhalb der EU und der freien Wahl des Arbeitsplatzes in den Mitgliedsstaaten, betrifft aber auch Bereiche wie Verkehr, Landwirtschaft oder Verbraucherschutz.

Dieses Special zeigt für zwölf Themengebiete, welche Effekte die EU hat - auch auf jeden Einzelnen.



Kernaussagen in Kürze:

- Die Mitgliedsstaaten der EU sind politisch und wirtschaftlich eng miteinander verflochten
- Die Vorteile für die EU-Ländern betreffen neben dem Binnenmarkt auch viele andere Bereiche wie den Verbraucherschutz oder die Landwirtschaft
- Wie sich die EU auf verschiedene Themengebiete auswirkt und welchen Einfluss das auf jeden Einzelnen hat, zeigen wir in einer Datenstory unter www.iwd.de/eu-und-du